

Im ersten Bild sieht man am schadhaft gewordenen Teil der Mauer, der sich durch die Färbung abhebt, im mittleren und oberen Teil auf einer größeren Fläche in den Fugen den Mörtel nicht mehr. Die Vögel haben ihn mehr oder weniger tief abgetragen. Beim Picken rieselt viel Mörtel, von den Vögeln ungenutzt, zu Boden, und die Tätigkeit der Tiere verursacht außerdem natürlichen Verfall.



Abb. 2. Einzelne Mörtelfuge.

Das zweite Bild zeigt, daß die Spatzen gern den Mörtel von drei Seiten her ringförmig abtragen. Stellenweise haben sie auch tiefe Löcher in den Mörtel hineingebohrt.

Andere Vögel als Spatzen sah ich nie an der Mauer Kalk holen.

Aus dem Schrifttum

Klemens S ö d i n g : „Vogelwelt der Heimat“, 342 S. 119 Bildurkunden nach Aufnahmen des Verfassers und seiner Mitarbeiter, 1 Übersichtskarte. Leinen, 14,80 DM. Verlag Aurel Bongers, Recklinghausen 1953.

„Gefiederte Freunde im Industriegebiet und Münsterland“ nennt S ö d i n g sein Buch, in dem er die umfangreichen Ergebnisse einer jahrzehntelangen Beobachtung vorlegt. Die faunistische Darstellung gibt eine vorzügliche Übersicht über

Vorkommen und Häufigkeit der heimischen Arten, der Durchzügler und Gäste. Die brutbiologischen und ernährungsbiologischen Feststellungen sind Ergebnisse von wissenschaftlichem Wert, die über die Grenzen unserer Heimateforschung hinaus Bedeutung haben. Den höchsten Rang erhält dieses Werk jedoch durch seine Naturaufnahmen, in denen S ö d i n g und seine Mitarbeiter Hervorragendes zu bieten haben. Ein für den Feldornithologen wie für den Fachbiologen gleich wertvolles Buch. L. Franzisket.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Natur und Heimat](#)

Jahr/Year: 1953

Band/Volume: [13](#)

Autor(en)/Author(s): Franzisket Ludwig

Artikel/Article: [Aus dem Schrifttum 100](#)